

Lassen Sie es uns wissen!

Tesla ist bestrebt, ein Unternehmen zu sein, das das Richtige tut. Falls Tesla oder ein Repräsentant des Unternehmens Tesla gegen die Gesetze oder Vorschriften der Europäischen Union („EU“), nationale Gesetze (zusammen als „geltende Gesetze“ bezeichnet) oder die internen Richtlinien von Tesla verstößt, möchten wir dies wissen, damit wir Untersuchungen einleiten und geeignete Maßnahmen ergreifen können. Die vorliegende Richtlinie beinhaltet den Schutz der Gesetze und Vorschriften, die für Unternehmen gelten, die in der EU Geschäfte tätigen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die EU-Hinweisgeberrichtlinie und Datenschutzvorschriften.

1. Welche Arten von Problemen werden in der vorliegenden Richtlinie behandelt?

- a. **Verstöße gegen geltendes Recht** - Die vorliegende Richtlinie deckt Verstöße gegen geltendes Recht durch Tesla oder seine Mitarbeiter, Direktoren, Auftragnehmer und Lieferanten im Zuge ihrer Arbeit für Tesla insbesondere in den folgenden Bereichen ab:
 - i. Öffentliche Aufträge;
 - ii. Finanzdienstleistungen, -produkte und -märkte, Verhinderung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung;
 - iii. Produktsicherheit und Compliance;
 - iv. Transport- und Verkehrssicherheit;
 - v. Umweltschutz;
 - vi. Strahlenschutz und nukleare Sicherheit;
 - vii. Lebens- und Futtermittelsicherheit, Tiergesundheit und Tierschutz;
 - viii. Öffentliche Gesundheit;
 - ix. Verbraucherschutz;
 - x. Schutz der Privatsphäre und personenbezogener Daten, Sicherheit von Netzwerk und Informationssystemen*;
 - xi. Verstöße gegen die finanziellen Interessen der EU (gemäß Artikel 325 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union („AEUV“));
 - xii. Verstöße im Zusammenhang mit dem Binnenmarkt, einschließlich Verstößen gegen das EU-Wettbewerbsrecht, gegen Vorschriften über staatliche Beihilfen und gegen das Körperschaftsteuerrecht (gemäß Artikel 26 Absatz 2 AEUV).

- b. **Geschäftsethik des Unternehmens Tesla und Verhaltenskodex von Tesla für Lieferanten** - Diese Richtlinie gilt für schwere Verstöße gegen [die Geschäftsethik des Unternehmens Tesla](#) und den [Verhaltenskodex von Tesla für Lieferanten](#) seitens Tesla oder seiner Mitarbeiter, Direktoren, Auftragnehmer und Lieferanten im Zuge ihrer Arbeit für Tesla.
Dies beinhaltet unter anderem konkrete Hinweise auf:
 - I. Unregelmäßigkeiten bei der Buchhaltung/Rechnungsprüfung
 - II. Fälle von Korruption und Bestechung
 - III. Kartellrechtsverstöße
 - IV. Verstöße gegen den Verhaltenskodex
 - V. Interessenkonflikte
 - VI. Datensicherheits- oder Datenschutzverletzungen*
 - VII. Diskriminierung
 - VIII. Umweltschutz
 - IX. Betrug
 - X. Übermäßig hohe Zuwendungen und Bewirtung
 - XI. Belästigung
 - XII. Import-/Exportprobleme
 - XIII. Insiderhandel
 - XIV. Beschaffungsprobleme

* **Datenschutzverletzungen** - Wenn Sie einen Verstoß gegen die Datenschutzvorschriften melden möchten (z. B. einen Verstoß gegen den Schutz personenbezogener Daten, der eine sofortige Reaktion erfordert), kontaktieren Sie bitte unverzüglich den Tesla-Datenschutzbeauftragten unter privacy@tesla.com.

- XV. Beeinträchtigung der Produktionssicherheit
- XVI. Vergeltungsmaßnahmen
- XVII. Gesetzesverletzungen im Wertpapierbereich
- XVIII. Diebstahl
- XIX. Unberechtigte Rabatte
- XX. Unseriöse Verkaufspraktiken
- XXI. Gewalt am Arbeitsplatz

2. Welche Probleme werden *nicht* von der vorliegenden Richtlinie abgedeckt?

Kundendienstprobleme – Kundendienstprobleme (z. B. Fragen oder Anfragen zu einzelnen Tesla-Produkten, Feedback oder Beschwerden bezüglich Überwachung, Ferndiagnose, Software-Updates, Jahresinspektionen und allgemeiner Dienstleistungen, die von Tesla oder unseren Geschäftspartnern angeboten werden) sind im Allgemeinen nicht von der vorliegenden Richtlinie abgedeckt. Fragen und Anmerkungen zum Kundendienst sollten an das örtliche Service Center gerichtet werden.

3. Wie erstelle ich einen Bericht?

- a. Wenn Ihnen konkrete Hinweise auf einen Verstoß gegen geltendes Recht oder einen schwerwiegenden Verstoß gegen den Tesla-Verhaltenskodex oder den bei Lieferanten geltenden Ethikkodex vorliegen, können Sie dies auf einem der folgenden Wege melden:
 - i. **Sicheres Portal:** Klicken Sie [hier](#), um einen Bericht auf unserem sicheren Meldeportal einzureichen.
 - ii. **E-Mail:** Sie können eine E-Mail an compliance@tesla.com senden.
 - iii. **Telefon:** Klicken Sie [hier](#), um die Hotline-Nummer Ihres Landes anzuzeigen.

Als Tesla-Mitarbeiter haben Sie folgende Möglichkeiten, einen Bericht zu erstellen:

- i. Über Ihren Vorgesetzten
 - ii. Über die Rechts- oder Compliance-Abteilung
 - iii. Über die Interne Revision
 - iv. Über die Arbeitsgruppen der Personalabteilung
 - v. Über den Bereich Employee Relations
- b. Sie werden gebeten, relevante Fakten (wer, was, wann, wo, wie) anzugeben und etwaige sachdienliche Beweismaterialien hochzuladen.
 - c. Es ist hilfreich, Ihren Namen und Ihre Kontaktdaten anzugeben, damit der beauftragte Ermittler bei Bedarf mit Ihnen Kontakt aufnehmen kann. Teslas Anliegen ist es, Verstöße gegen Gesetze und interne Vorschriften, die im Unternehmen Tesla gelten, zu erkennen und zu beseitigen, nicht jedoch die Offenlegung Ihrer Identität, wenn Sie diese nicht preisgeben möchten. Daher können Sie, sofern nicht gesetzlich unzulässig, einen Verstoß anonym melden, ohne Ihren Namen oder Ihre persönlichen Daten preisgeben zu müssen. Allerdings kann die Anonymität die Möglichkeit einschränken, eine Beanstandung vollständig und gründlich zu untersuchen.

4. Wird mein Bericht vertraulich behandelt?

- a. Ja
- b. Es ist hilfreich, Ihre Kontaktdaten zu nennen, aber wenn Sie sich für einen anonymen Bericht entscheiden, sollten Sie sehr vorsichtig sein und Ihren Namen, Ihre Kontaktdaten oder andere Details nicht preisgeben, die versehentlich Ihre Identität offenlegen könnten.
- c. Die Meldeplattform und die von Ihnen bereitgestellten Informationen sind sicher, entsprechen den Datenschutzgesetzen und -vorschriften sowie den in den Tesla- Datenschutzrichtlinien festgelegten Grundsätzen und sind nur für Personen zugänglich, die die Informationen kennen müssen, um Ermittlungen und die Ergreifung von Maßnahmen zu ermöglichen. Die notwendigen Schritte werden unternommen, um Ihre Privatsphäre und andere an der Untersuchung beteiligte Mitarbeiter (sowie den Untersuchungsgegenstand

und Zeugen) angemessen zu schützen. Dies kann jedoch nicht in allen Fällen sichergestellt werden, z. B. wenn die Untersuchung zu dem Schluss kommt, dass Tesla die Untersuchung an eine externe Stelle, beispielsweise einer Regierungsbehörde, übergeben sollte. In diesem Fall werden Sie informiert, bevor Ihre Identität preisgegeben wird, es sei denn, derartige Informationen würden die damit verbundenen Ermittlungen oder Gerichtsverfahren gefährden.

5. Was kann ich im Laufe des Verfahrens erwarten?

- a. Sie sollten innerhalb von sieben Tagen eine Bestätigung erhalten, dass Ihr Bericht bei uns eingegangen ist.
- b. Ein qualifizierter Ermittler wird den Bericht sorgfältig prüfen und die geeigneten nächsten Schritte festlegen (z. B. interne Ermittlungen, Beauftragung von Ombudspersonen oder Anwaltskanzleien, Meldung an die Strafverfolgungsbehörden oder Weiterleitung an eine andere zuständige Abteilung des Unternehmens Tesla zur Bearbeitung oder andere Lösungsfindung).
- c. Während der Untersuchung wird die Partei, gegen die ein Vorwurf erhoben wird, mit Respekt und auf Grundlage der Unschuldsvermutung behandelt. Die Ermittlungen müssen den örtlich geltenden arbeitsrechtlichen Gesetzen entsprechen.
- d. Die Ermittler müssen Sie möglicherweise nach Eingang Ihres Berichts kontaktieren, um Fragen zu klären und Sie um zusätzliche Angaben zu bitten. Bitte beachten Sie, dass wir aus rechtlichen (auch datenschutzrechtlichen) Gründen keine Details über die Untersuchung an Sie weitergeben dürfen. In der Regel können wir Ihnen mitteilen, dass eine Untersuchung abgeschlossen ist.

6. Was passiert, wenn ich Opfer von Vergeltung werde?

- a. Tesla nimmt Ihre Rechte ernst, Bedenken in Treu und Glauben zu äußern, ohne Vergeltungsmaßnahmen, Diskriminierung oder Belästigung befürchten zu müssen. Jede Form von Vergeltungsmaßnahmen, einschließlich Androhung von Vergeltungsmaßnahmen und Vergeltungsversuchen, Diskriminierung und Belästigung, ist verboten. Falls Sie glauben, dass Sie aufgrund einer Meldung im Zusammenhang mit der Arbeit von Tesla vorgenommener rechtswidriger Handlungen Opfer von Vergeltungsmaßnahmen sind, melden Sie dies bitte hier über das Webportal, per E-Mail an compliance@tesla.com oder telefonisch an die Hotline auf dem Webportal. Tesla wird den jeweiligen Vorwurf der Vergeltung, Diskriminierung oder Belästigung untersuchen und, falls begründet, Abhilfemaßnahmen ergreifen (bis einschließlich Kündigung des Arbeitsrechtsverhältnisses oder anderer Geschäftsbeziehungen mit Tesla).
- b. Falsche Anschuldigungen, die nicht in gutem Glauben vorgebracht wurden, z. B. in der Absicht, einem anderen Mitarbeiter Schaden zuzufügen, sind verboten.
- c. Eine Meldung eigenen Fehlverhaltens schützt Sie nicht vor dessen Folgen. Allerdings kann bei begründeten Anschuldigungen die freiwillige Meldung eigenen Fehlverhaltens in Betracht gezogen werden, wenn sich dies auf die Sanktions- oder Abhilfemaßnahmen (z. B. die Minderung oder mögliche Aufhebung von Sanktionen) auswirkt.

7. Wer ist für die vorliegende Richtlinie verantwortlich?

Für die vorliegende Richtlinie und deren Umsetzung ist die Legal Compliance-Abteilung von Tesla verantwortlich. Bei Fragen zu dieser Richtlinie wenden Sie sich bitte an compliance@tesla.com.